

Sitzung des Elternrats vom 6. Oktober 2011

Mitteilungen aus der Schule

- Schuljahr 2011/12 gut gestartet:
Die Klassen- und Hortanzahl ist unverändert.
Neu im Team sind Pierre Widmer als Leitung Betreuung; Brigitte Graf als Hortleiterin im Hort Isengrind 2; Désirée Lara als Logopädin; Thomas Zraggen an 1. und 5. Klasse; Murielle Neuhauss im Förderbereich Mittelstufe. Esther Krebs unterrichtet nun an den beiden 3. Klassen und arbeitet als Schulleiterin 2.
Die neuen Kinder haben gut gestartet, die Arbeit in den Klassen ist gut angelaufen.
Die neuen Teammitglieder fühlen sich gut aufgehoben und machen ihre Arbeit gerne.
Aus Sicht der Schule haben sich die Elterninformationen für alle Eltern der Erstkindergartenkindern Anfang Juli und für die Eltern der ErstklässlerInnen am ersten Schultag bewährt. Viele allgemeine Informationen konnten abgegeben werden. Dadurch wurden die Klassenelternabende entlastet. Auch im nächsten Jahr sollen diese Infoanlässe wieder angeboten werden, ergänzt mit dem Thema ‚schulische Betreuungsangebote‘.
- Integration:
Beispiele von gelungener Integration; Unterstützung durch Schulische Heilpädagoginnen und Förderlehrpersonen ist hilfreich.
Trotz der Anstrengungen aller Beteiligten können nicht alle Schwierigkeiten gelöst werden. Die Rahmenbedingungen mit den grossen Klassen und beschränkten Ressourcen sind nicht wirklich günstig.
Weiterhin leistet das Team Im Isengrind einen riesigen Einsatz, damit Integration gelingen kann.
- Bauliches:
Die Schule Im Isengrind hat zu wenig Schulzimmer: Aus diesem Grund mussten Kinder aus dem Einzugsgebiet unserer Schule in eine der beiden 4. Klassen der Schule Ruggächer zugeteilt werden.
Auch nächstes Jahr bräuchte es wieder zwei 4. Klassen. Die Schulpflege hat deshalb zusätzlichen Schulraum bestellt.
Entscheidung von den städtischen Behörden sind noch keine gefallen.
- Bläserklasse:
Auch die 4. Klasse Zenger hätte vom besonderen Angebot der Musikschule ‚Bläserklasse‘ profitieren können, wenn nicht der Budgetstreit im Gemeinderat gewesen wäre. Den Budgetkürzungen fiel die zweite Bläserklasse Im Isengrind zum Opfer. Durch den Zusammenschluss der Musikschule Zürich mit dem Konservatorium sind die finanziellen Bedingungen besser geworden. Es ist in Aussicht gestellt worden, dass nach Auftreiben von Sponsorengeldern die Bläserklasse auf das 2. Semester hin doch noch starten kann.
- Eltern- und SchülerInnen-Feedback:
Momentan läuft die Befragung bei den Eltern und Kindern der 3. bis 6. Klasse. Bei beiden Fragenkatalogen liegt der Fokus bei der ganzen Schule. Die Klassenlehrpersonen führen im Laufe des Schuljahres auf Klassenebene eine Befragung zu ihrem Unterricht durch.

Mitte November werden die Eltern der Kinder unserer Horte über die Zufriedenheit mit den Betreuungsstätten der Schule Im Isengrind befragt.

Das Einholen des Feedbacks ist Auftrag im Rahmen der Qualitätssicherung und –entwicklung. Die Befragten werden über die Ergebnisse und allfällige Optimierungsschritte informiert. Die Befragung ist anonym und läuft wo immer möglich über IQES online, ein von der Stadt Zürich finanziertes Tool.

- Standortbestimmung Herbst 2011:

Am Montag nach den Herbstferien findet der traditionelle Standortbestimmungstag des Teams Im Isengrind statt. Nach der Evaluation des Jahres 2011 wird das Kalenderjahr 2012 geplant. 2012 kann wieder eine Projektwoche durchgeführt werden. Oberthema ist Spielen; mehr ist aber noch nicht bekannt. Es wird eine Q-Gruppe eingesetzt. Wir hoffen natürlich auch auf gute Ideen und Unterstützung aus dem Elternrat.

Unterrichtsentwicklung bleibt weiter ein Schwerpunkt. Kooperative Lernformen werden inzwischen in allen Klassen eingesetzt.

Weitere Informationen zum Jahresprogramm 2012 folgen.

- SchülerInnenrat:

Auch im zweiten Jahr seines Bestehens arbeitet der SchülerInnenrat unter der Leitung von Barbara Bläuer motiviert. Die Organisation des letzten Vormittags vor den Weihnachtsferien ist die nächste grosse Aufgabe.

- Teamweiterbildung:

Ende Juni hat das Team einen Weiterbildungstag zum Thema Spielen genossen. Ein Leiter der Spielakademie Brienz hat das Team für die nächstjährige Projektwoche getrimmt. Ansonsten standen und stehen die diesjährigen Weiterbildungen unter dem Thema Unterrichtsentwicklung.

Am Knabenschiessenmontag haben sämtliche Hortleitungen und AssistentInnen einen gemeinsamen Teambildungstag zusammen mit dem neuen Leiter Betreuung und dem Schulleiter absolviert.

- Isengrind News:

Im laufenden Schuljahr werden nur zwei Ausgaben erscheinen. Die AG muss sich erst neu organisieren. Gesucht sind noch ein bis zwei Mitglieder aus dem Elternrat.

- Fundgegenstände:

Jedes Jahr häufen sich die Fundgegenstände diverser Art an: Znüniböxli zu Hauf, Kleidungsstücke aller Art bleiben in den Garderoben und Korridoren sowie auf dem Gelände liegen und werden nicht mehr abgeholt.

Es ist schade, wenn diese Sachen schliesslich entsorgt werden müssen.